

Standpunkt

9. April 2024

vdw Niedersachsen Bremen e. V. | Leibnizufer 19 | 30169 Hannover
Verbandssprecher Carsten Ens | Tel.: 0511/1265-127 | mobil: 0170 / 6509-222
E-Mail: c.ens@vdw-online.de | Internet: www.vdw-wohnen.de

Dr. Susanne Schmitt: „Die Menschen erwarten ein klares Signal fürs Bauen!“

Hannover. Die Niedersächsische Landesregierung hat am heutigen Dienstag den Gesetzentwurf für eine Novelle der Niedersächsischen Bauordnung beschlossen. In der kommenden Woche wird sich der Landtag mit dem Gesetzentwurf befassen.

Dazu sagt Dr. Susanne Schmitt, Verbandsdirektorin des vdw Niedersachsen Bremen:

„Der Wohnungsbau in Niedersachsen braucht dringend neue Impulse. Die Landesregierung dreht mit dem Entwurf zur Novelle der Landesbauordnung an den richtigen Stellschrauben.

Die sozialorientierte Wohnungswirtschaft begrüßt die vorgeschlagenen Regelungen ausdrücklich. Durch die abgesenkten Standards bei Umbaumaßnahmen im Bestand als auch durch die Erleichterungen im Neubaubereich werden Baukosten spürbar gesenkt. Das führt direkt zu geringeren Wohnkosten und somit einer Entlastung tausender Mieterhaushalte.

Wir appellieren nun an alle Landtagsfraktionen, die Novelle nicht zu zerreden. Nach Jahren des Stillstands, in denen es der Politik trotz großer Bekenntnisse nicht gelungen ist, den Wohnungsbau einfacher, schneller und günstiger zu gestalten, liegen nun endlich konkrete Lösungsvorschläge auf dem Tisch.

Die Menschen im Land, die dringend auf neuen, preisgünstigen Wohnraum angewiesen sind, erwarten ein klares Signal fürs Bauen. Und zwar umgehend!“

Der vdw Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Niedersachsen Bremen vertritt die Interessen von 178 Wohnungsunternehmen. In ihren rund 400.000 Wohnungen leben fast eine Million Menschen. In Niedersachsen gehört jede fünfte Mietwohnung zum Bestand der vdw-Mitgliedsunternehmen, im Land Bremen liegt der Anteil sogar bei mehr als 40 Prozent. Die vdw-Mitgliedsunternehmen sind somit die wichtigsten Anbieter von Mietwohnungen in den beiden Ländern.